

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1968/2/7 5Ob12/68, 11Os32/75, 3Ob670/80, 8Ob527/81, 8Ob569/82, 7Ob46/83, 3Ob68/06f, 6Ob113/06

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 07.02.1968

Norm

ABGB §1392 A

ABGB §1393 A

ABGB §1395

Rechtssatz

Die Vereinbarung eines vertraglichen Zessionsverbotes ist zulässig und auch Dritten gegenüber wirksam (so schon 1 Ob 93/37 = Rsp 1937/86).

Entscheidungstexte

- 5 Ob 12/68

Entscheidungstext OGH 07.02.1968 5 Ob 12/68

Veröff: SZ 41/16 = EvBl 1968/211 S 349 = JBI 1968,476 = IndS 1970 H2,749

- 11 Os 32/75

Entscheidungstext OGH 26.06.1975 11 Os 32/75

Beisatz: Auch stillschweigend, zum Beispiel wenn sich der betreffende Vermerk auf der Vorderseite des Auftragsscheines befindet. (T1)

- 3 Ob 670/80

Entscheidungstext OGH 25.03.1981 3 Ob 670/80

Veröff: EvBl 1981/111 S 350

- 8 Ob 527/81

Entscheidungstext OGH 25.02.1982 8 Ob 527/81

- 8 Ob 569/82

Entscheidungstext OGH 27.01.1983 8 Ob 569/82

Zweiter Rechtsgang zu 8 Ob 527/81

- 7 Ob 46/83

Entscheidungstext OGH 26.01.1984 7 Ob 46/83

Veröff: RZ 1984/61 S 185

- 3 Ob 68/06f

Entscheidungstext OGH 26.04.2006 3 Ob 68/06f

Vgl aber; Beisatz: Eine absolute (dingliche) Wirkung des einen Gläubiger belastenden Zessionsverbots gegenüber Dritten gilt jedenfalls nicht für den Fall eines den Schuldner betreffenden Abtretungsverbots zu Sicherungszwecken. Im Übrigen ist nach der geltenden Rechtslage aufgrund des §1396a ABGB (eingefügt durch das ZessionsrechtsänderungsG BGBl I Nr. 51/2005) nur mehr von einer relativen Wirksamkeit eines Zessionsverbots auszugehen. (T2)

- 6 Ob 113/06w

Entscheidungstext OGH 29.06.2006 6 Ob 113/06w

Bei wie T2 nur: Im Übrigen ist nach der geltenden Rechtslage aufgrund des §1396a ABGB (eingefügt durch das ZessionsrechtsänderungsG BGBl I Nr. 51/2005) nur mehr von einer relativen Wirksamkeit eines Zessionsverbots auszugehen. (T3); Beisatz: § 1396a ABGB idF ZessRÄG 2005 ist seit 1. 6. 2005 in Kraft. Ein vor dem 1. 6. 2005 vereinbartes Abtretungsverbot hat nur dann relative Wirkung, wenn es sich auf Forderungen bezieht, die nach diesem Zeitpunkt entstanden sind. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0032523

Dokumentnummer

JJR_19680207_OGH0002_0050OB00012_6800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at